

Anmeldung an

Verein Köln-Tel Aviv
Frau Monika Möller
Elsdorfer Gasse 22
51143 Köln

Hiermit melde ich mich verbindlich zur Teilnahme
an der Israelreise vom 10.10.-20.10.2020 an.

Name:

Vorname:

Geburtsdatum:

Straße, Nr.

PLZ, Ort:

Telefon:

E-Mail:.....

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift

Ich habe Interesse an einem Einzelzimmer.

Leistungen und Teilnahmebedingungen

Preise

Ab 25 Teilnehmenden 1916 € p. P. im Doppelzimmer
Ab 30 Teilnehmenden 1856 € p. P. im Doppelzimmer
Bei 35 Teilnehmenden 1796 € p. P. im Doppelzimmer
Einzelzimmerzuschlag: 515 € p. P. (Einzelzimmer sind
nur begrenzt verfügbar.)
Zuzüglich Trinkgeldpauschale: 60 € p. P. (ortsüblich) für
Guide, Fahrer, und Hotelservices)

Im Preis enthalten

Linienflüge mit Turkish Airlines
10 Übernachtungen und Frühstück in Mittelklassehotels
bzw. Kibbutz-Gästehäusern im Doppelzimmer mit Du-
sche oder Bad/WC
8 x Halbpension (außer Tel Aviv)
Beistand am Ben-Gurion-Flughafen bei An- und
Abreise und Flughafentransfers
Vorbereitungsveranstaltung und Info-Material
Reiseleitung durch den Verein
Klimatisierter Reisebus
Deutschsprachiger lizenzierter Guide
Eintrittsgelder lt. Programm (außer Bad am Toten Meer)

Nicht im Preis enthalten

Extras wie weitere Mahlzeiten, Getränke usw.
Kosten für Versicherungen

Anmeldung

Möglichst bis 01.02.20, spätestens jedoch bis 01.04.20
auf anhängendem Vordruck erbeten.

Zahlung

Die **Anzahlung in Höhe von 350 €** ist nach Teilnahme-
bestätigung auf das Konto des Vereins zu überweisen.

Die Restzahlung ist bis 20.08.2020 zu leisten.

Konto:

Verein Köln-Tel Aviv
IBAN: DE49 3702 0500 0008 1844 01
Stichwort: Israelreise 2020

Hinweise:

Für die Einreise nach Israel ist ein Reisepass erforder-
lich, der bei Einreise noch mindestens sechs Monate
gültig sein muss. Die Reisepassdaten für Hotels und
Sicherheitsbehörde werden nach Anmeldung erfragt.
Die Reise findet ab einer Mindestteilnehmerzahl von 25
Personen statt.

Verein zur Förderung der
Städtepartnerschaft
Köln – Tel Aviv-Yafo e. V.

11-tägige Israelreise
mit Wanderungen auf dem Golan und in
der Wüste Negev

vom 10.10. bis 20.10.2020

Leitung

Partnerschaftsverein
und Jehuda Golan Dym,
lizenzierter israelischer Guide

Veranstalter

Flüge: Karaman-Reisen, Köln
Landprogramm (ohne Tel Aviv):
Efrat/Amirimtours Ltd. Tel Aviv

Organisation

Monika Möller, Vereinsvorsitzende
Telefon: 0152 2927 6415
E-Mail: mo.moeller@gmx.de

Israelreise mit Wanderungen vom 10.-20.10.20

Programm: (Änderungen wg. Situation vor Ort vorbehalten.)

Samstag, 10.10.

Anreise; Bustransfer vom Flughafen Ben Gurion zum See Genezareth; Übernachtung Feriendorf Ohalo

Sonntag, 11.10.

Fahrt in den Norden nach **Banyas**, einer der **Jordanquellen** am Südhang des Hermon. Die Quellgrotte war in hellenistischer Zeit dem Pan geweiht. Herodes' Sohn Philippus machte den Ort zur Hauptstadt und nannte ihn Caesarea Philippi. Nach dem Besuch der Grotte spazieren wir durch üppige Vegetation zum Wasserfall. Anschließend besuchen wir die Ausgrabungen des **Tell Dan**, nördlichste Stadt des biblischen Israel mit eindrucksvollen Zeugnissen aus dem 9. Jh. v. d. Z. Schließlich besichtigen wir eine der bedeutenden christl. Stätten am See Genezareth: **Kapernaum**. Die im 2. Jh. v. d. Z. gegründete Stadt war Grenz- und Zollstation des Herodes Antipas. Heute ist das Gelände heilige Stätte der Franziskaner. Besonders sehenswert sind die prächtigen Säulen einer antiken Synagoge aus dem 4. Jh. Übernachtung wie vor.

Montag, 12.10.

Aufbruch zu einer **Wanderung** auf den Höhen des **Golan**. Im Ostteil steigen wir anschließend zur Ruinenstadt **Gamla** hinab, deren Häuser auf einem steilen, unzugänglichen Abhang terrassenförmig angeordnet waren. Die Stadt wurde von Vespasian erobert; ihre Verteidiger kamen in der Schlucht ums Leben, 5000 Mann zogen den Selbstmord der römischen Gefangenschaft vor (s. Flavius Josephus). Am Nachmittag besteht die Möglichkeit zum Baden im See Genezareth. Übernachtung wie vor.

Dienstag, 13.10.

Vor uns liegt die Fahrt nach Jerusalem. Zunächst besuchen wir die von französischen Kreuzrittern erbaute Burg **Belvoir** auf einem westlich des Jordantals gelegenen Berg in 550 m Höhe, mit herrlicher Aussicht auf den See, das Hermon- und Gileadgebirge sowie den Berg Tabor. Unsere nächste Station wird **Bet She'an** sein. Als wichtigste kanaänische Stadt wird der Ort bereits in ägyptischen Texten des 15. Jh. v. d. Z. erwähnt. Durch die Israeliten kann die Stadt zunächst nicht erobert werden. Der Leichnam König Sauls wird durch die Philister und die mit ihnen verbündeten Kanaaner nach der Niederlage Israels an der Stadtmauer aufgehängt (1 Sam 31,10). Viele Völker und Kulturen beherrschten die Stadt,

bis sie in byzantinischer Periode Bischofssitz wurde und Ort, aus dem viele Heilige der orthodoxen Kirche hervorgingen. Übernachtung: Hotel Prima Palace, Jerusalem

Mittwoch, 14.10.

Fahrt zum **Ölberg** und Blick über die Altstadt Jerusalems mit Tempelberg und Felsendom. Von dort geht der Weg zu Fuß vorbei an der Kirche Dominus Flevit zum Garten **Gethsemane** mit Kirche der Nationen. Anschließend führt der Weg durch das **Löwentor** in die Altstadt. Der **Via Dolorosa** folgend erreichen wir die **Grabeskirche**. Danach besuchen wir im jüdischen Viertel die sogenannte **Klagemauer**. Nachmittags folgt der Besuch der zentralen Holocaustgedenkstätte **Yad Vashem**. Übernachtung wie vor.

Donnerstag, 15.10.

Fahrt zum **Toten Meer**, 400 m unter dem Meeresspiegel gelegen und tiefster Punkt der Erdoberfläche. Hier besteht an einem geeigneten Strand die Gelegenheit zum Baden. Die Weiterfahrt entlang der Wüste Juda und des Toten Meeres führt uns anschließend zu der von Herodes d. Gr. erbauten Felsenfestung **Masada**. Zur Besichtigung nutzen wir die Seilbahn. Der Abstieg am Nachmittag erfolgt über die **Römerrampe**. Übernachtung im Gästehaus des Kibbutz Kramim,

Freitag, 16.10.

Am Morgen fahren wir weiter in Richtung Süden in die Wüste **Negev**. Zuerst besuchen wir **En Avdat**, wo wir den tiefgelegenen Canyon bis zu einer Quelle durchwandern. Die steil aufsteigenden Felsen vor einem strahlend blauen Himmel, das Wasser und das Grün mitten in der Wüste verleihen dem Naturreservat einen unvergleichlichen Charakter. Anschließend erwarten uns die Ruinen der Wüstenstadt **Avdat**. Die weithin sichtbare Akropolis wurde als Handelszentrum von den Nabatäern errichtet und lag an der Kreuzung der Handelsstraßen von Süden nach Norden und von Petra zum Mittelmeer. Übernachtung im Gästehaus des Kibbutz Elot.

Samstag, 17.10.

Morgens besuchen wir **Timna**, wo wir eine Wanderung unternehmen im weitläufigen, 60 km² großen Nationalpark; der zur Hälfte von einem schroffen, 800 m hohen Bergkranz umgeben ist. Der rote Sandstein und die Meeresablagerungen aus Kalkstein lassen ihre Farben im Sonnenlicht erstrahlen. In Timna entdeckten Archäologen das älteste Bergwerk der Welt. Vor 6000 Jahren begannen hier die Menschen Kupfererz abzubauen, das für die Herstellung von Bronze benötigt wurde. Die Ägypter beuteten vom 14.-12. Jh. die Bergwerke aus. Man

findet noch die Reste der Schmelzöfen sowie einer Tempelanlage aus ägyptisch-medianitischer Epoche. Am Nachmittag können wir uns am **Korallenstrand** von Elat erholen. Dort lädt das **Rote Meer** zum Baden, Schwimmen und Schnorcheln ein (nur mit Badeschuhen). Übernachtung wie vor.

Sonntag, 18.10.

Auf der Fahrt in Richtung Norden erwarten uns weitere landschaftliche Höhepunkte. Wir durchqueren einen gigantischen Krater, **Makhtesh Ramon**, 40 km lang, 10 km breit, eingefasst von 400 m hohen Felsen. Nach einer steilen Fahrt mit Haarnadelkurven erreichen wir das Bergarbeiter- und Künstlerstädtchen **Mizpe Ramon**, von wo ein großartiger Blick über die Kraterlandschaft besteht. Dieser und alle anderen Krater in der Wüste Negev sind nicht vulkanischen Ursprungs. Ihre geologische Entstehung wird fachkundig vor Ort erklärt. Gegen Abend erreichen wir die letzte Station unserer Reise: Tel Aviv-Yafo. Übernachtung Hotel Maxim

Montag, 19.10.

Nach einem kurzen Vortrag über die Entstehungsgeschichte Tel Avivs auf der Dachterrasse des Hotels werden wir entlang der Strandpromenade einen Spaziergang anschließen zum 4000 Jahre alten Stadtteil **Yafo**, dem biblischen Joppe, das heute viele Künstler und Galerien beherbergt. Danach besuchen wir das „Geburtsviertel“ der Stadt Tel Aviv, **Neve Zedek**. Anschließend besteht die Möglichkeit, z. B. restaurierte Häuser im Bauhausstil zu besichtigen. Für sein Kulturerbe an etwa 4000 Gebäuden in diesem Baustil wurde Tel Aviv 2003 von der Unesco der Titel „Die weiße Stadt“ verliehen. Es besteht anschließend die Möglichkeit zum Baden im Mittelmeer. Übernachtung wie vor.

Dienstag, 20.10.

Der Vormittag steht zur freien Verfügung. Ca. 13 Uhr erfolgen Bustransfer zum Flughafen und Heimreise.

Hinweise zum Programm:

Teilnehmer*innen, die bereits die im Programm angegebene Besichtigungen in Jerusalem und Tel Aviv kennen, haben selbstverständlich die Möglichkeit, abseits der Gruppe ihr eigenes Programm auf eigene Verantwortung zu absolvieren. Auch das Baden im Roten Meer geschieht auf eigene Verantwortung, da dort keine Schwimmaufsicht besteht.

Bei eingeschränkter Mobilität erfolgt gern vorab Beratung. Weitere Reisehinweise erfolgen nach Anmeldung.